

Toni Anderhub

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF**

Band (Jahr): **21 (1979)**

Heft 1: **Recht und Macht**

PDF erstellt am: **18.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

spät ist.) Wir haben auf beiden seiten fehler gefunden. Die regionalgruppen verweigern quasi die zusammenarbeit mit dem vorstand. Selten wird einem aufruf im Puls folge geleistet oder eine anregung gemacht. Andererseits hat die verbinding vorstand – regionalgruppen nicht, oder nur teilweise geklappt. Auch über die arbeit des vorstands ist dem verein nur wenig bekannt, obwohl sie sich ca. 4 – 7 mal im jahr treffen.

Es ging uns an diesem nachmittag nicht darum, einander erneut vorwürfe zu machen, sondern konkret über die zukunft des vereins nachzudenken. Wir sind uns alle einig, dass es so nicht weitergehen kann. Die brücke zwischen vorstand und regionalgruppen muss bedeutend ausgebaut werden, damit der vorstand den kontakt zur basis nicht verliert und umgekehrt.

Die regionalgruppe Luzern macht euch folgenden vorschlag:

Jede aktive gruppe in unserem verein, regionalgruppen, arbeitsgruppen, die re-daktion, muss ein versandsmitglied stellen. Denn so entsteht die möglichkeit unseren verein, beziehungsweise den kontakt mit dem vorstand neu zu beleben. Der vorstand hat so engen kontakt mit regional- und arbeitsgruppen. Die wech-selseitige information wird entscheidend gefördert. Daran glauben wir alle. Es ist aber falsch zu glauben, dass nun der ganze vorstand ersetzt wird; (Peter hat in seinem brief die andern vorstandsmitglieder aufgefordert, auch zurückzutreten.) denn dies käme einer katastrophe gleich. Bis jetzt haben drei mitglieder den austritt bekanntgegeben. Diese drei müssen an der GV ersetzt werden.

Wir hoffen so, den kontakt mit zwischenregionalgruppen und vorstand zu verbessern. Es ist uns aber ein anliegen, euch eure meinungen zu hören. Wir werden daher mit den einzelnen regionalgruppen mündlich kontakt aufnehmen.

Zum schluss etwas sehr wichtiges:

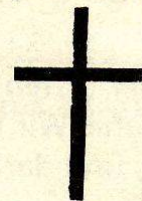
Unser verein kann nur leben und sich bewähren, durch mitarbeit und zusammenarbeit. Durch DEINE MITARBEIT und DEINE ZUSAMMENARBEIT mit dem vorstand oder den regionalgruppen. Es ist sinnlos, wenn wir uns die ohren heissgeschwätzt haben, wenn ihr weiterhin denkt: die hören ja doch nicht auf mich, oder, man kann ja doch nichts machen.

Ich hoffe auf euch

Thomas Betschart, Luzernerstrasse 63, 6014 Littau

Wir haben euch leider die traurige nachricht zu schreiben, dass am 25. november 1978 der bruder von Marthe und Agath

TONI ANDERHUB



nach fünfwöchigem spitalaufenthalt gestorben ist.

Der trauerfamilie sprechen wir unser beileid aus und wollen Toni, unserem Impuls-kollegen gedenken.
